

MASTERPLAN OFFENBACH: UMSETZUNG

HERZLICH WILLKOMMEN!

25. November 2016



Mit besonderer Unterstützung von



START DES PROGRAMMS: 16 UHR

BEGRÜSSUNG

DISKUSSIONSRUNDE: „UMSETZUNG VON MASTERPLÄNEN –
ERFAHRUNGEN, CHANCEN, HERAUSFORDERUNGEN

VORTRAG: „DIE ZEHN SCHLÜSSELPROJEKTE DES MASTERPLANS –
AKTUELLER STAND UND AUSBLICK“

AUSTAUSCH AN DEN PINNWÄNDEN

ENDE DES PROGRAMMS GEGEN 18 UHR

ALFRED CLOUTH

Vorstand des Offenbach offensiv e.V.

HORST SCHNEIDER

Oberbürgermeister der Stadt Offenbach am Main

PETER FREIER

Stadtrat der Stadt Offenbach am Main

MECHTHILD HARTING

Frankfurter Allgemeine Zeitung, Moderatorin

ANNE LUISE MÜLLER

Leiterin des Stadtplanungsamts der Stadt Köln

ANDREE HAACK

Geschäftsführung MG 3.0

STEFAN KORNMANN

Albert Speer und Partner

MECHTHILD HARTING

Frankfurter Allgemeine Zeitung, Moderatorin

MARKUS EICHBERGER

Leiter des Amtes für Stadtplanung, Verkehrs- und Baumanagement der Stadt Offenbach am Main

JÜRGEN AMBERGER

Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften der Stadt Offenbach am Main

EIN BLICK ZURÜCK

ERGEBNISPRÄSENTATION AM 09.12.2015



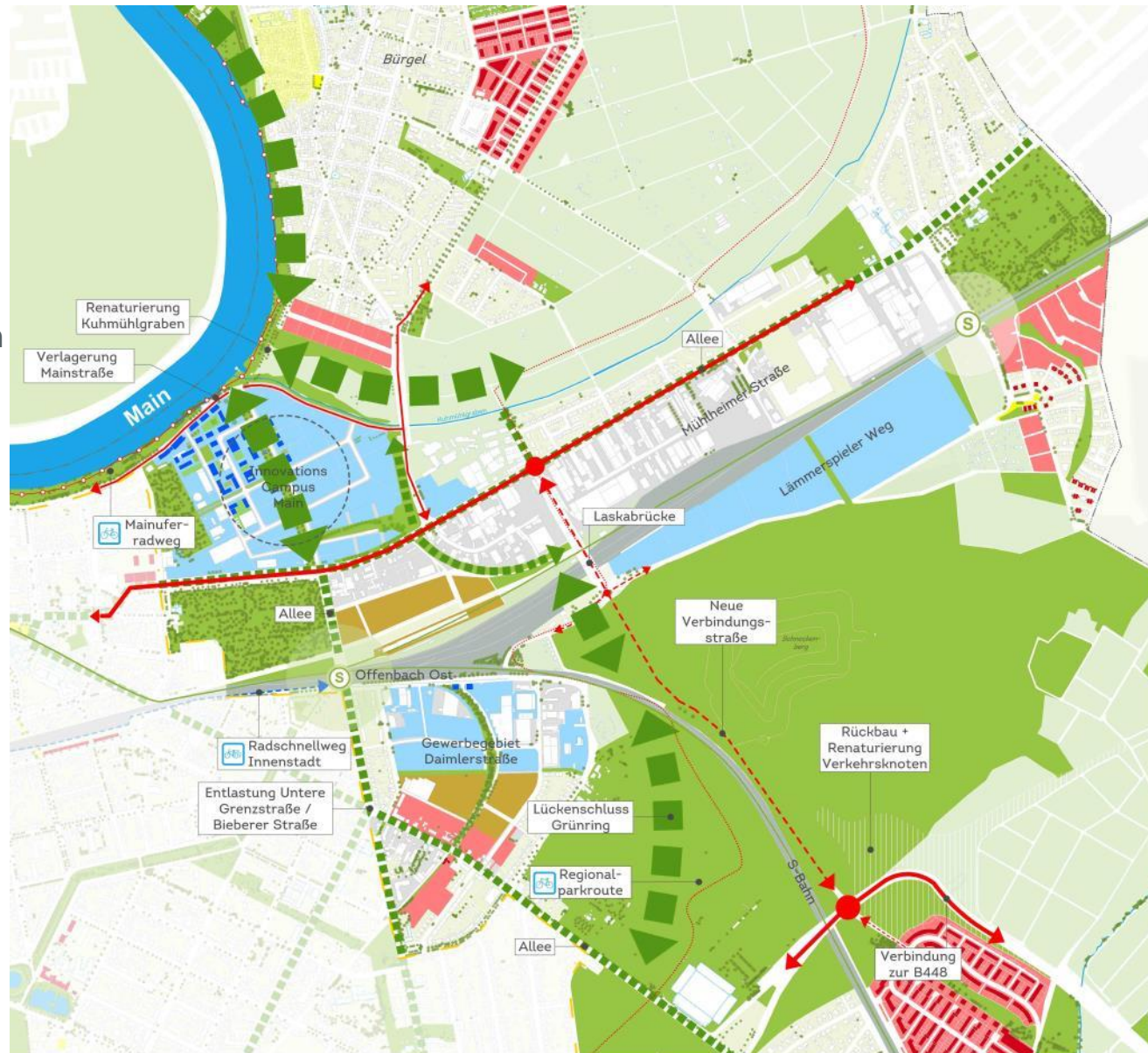
ERGEBNIS

- Integrierte Planung
- schärft Qualitäten
- optimiert räumliche Vernetzungen
- zeigt zusätzliche Flächenpotenziale auf
- profiliert Standorte und Quartiere



ERGEBNIS

- Analyse- und Themenkarten
- Räumliche Vertiefungsbereiche
- Priorisierter Maßnahmenkatalog
- Vorschlag zur Prozessverstetigung
- Ansätze zur Evaluierung



ENTWICKLUNG DES OFFENBACHER OSTENS

MEILENSTEINE

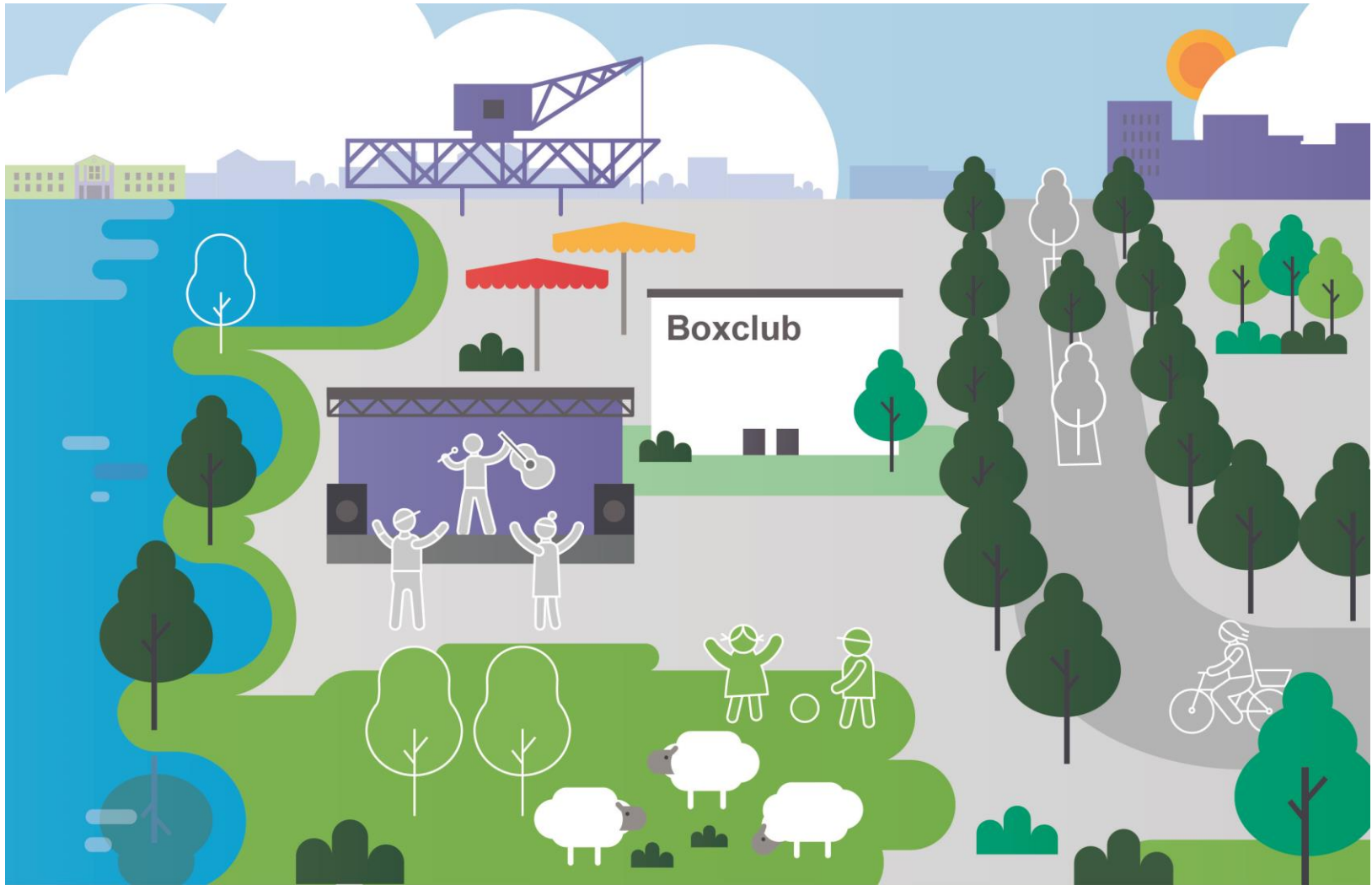
- Beschluss der Mitgliederversammlung des Offenbach offensiv e.V. über die Umsetzung des Handlungskonzeptes am 22.02.2016
- Beschluss über die Umsetzung des Handlungskonzeptes durch die Stadtverordnetenversammlung am 25.02.2016
- Beschluss über die Geschäftsordnung des Masterplanbeirats am 22.06.2016

STAND UND AUSBLICK

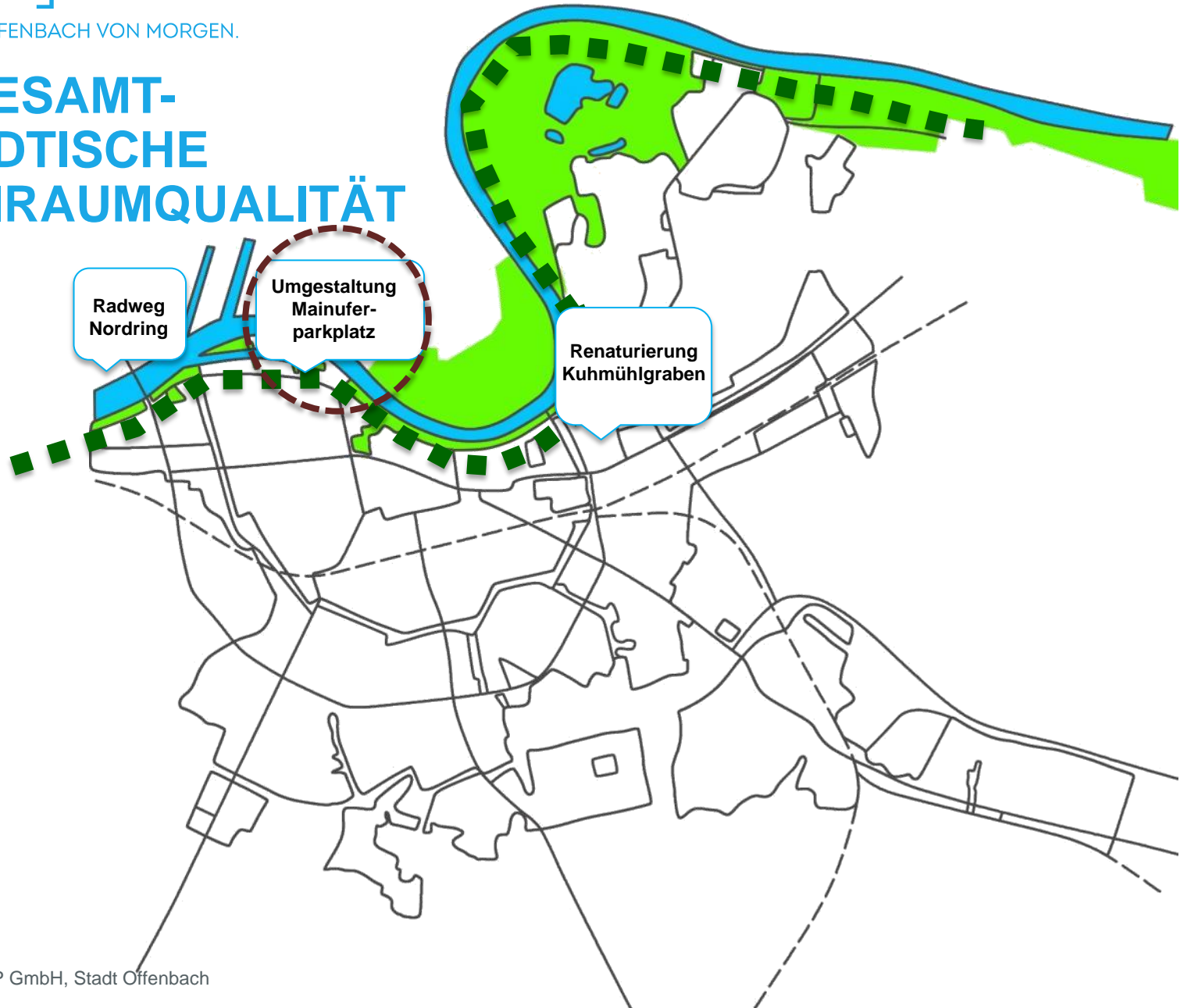
SCHLÜSSELPROJEKTE DES MASTERPLANS

- Schlüsselprojekt 1: Gesamtstädtische Freiraumqualität verbessern und vernetzen
- Schlüsselprojekt 2: Aufwertung der Innenstadt
- Schlüsselprojekt 3: Neupositionierung des Kaiserlei
- Schlüsselprojekt 4: Entwicklung des DesignPort
- Schlüsselprojekt 5: Entwicklung des InnovationsCampus
- Schlüsselprojekt 6: Entwicklung des Offenbacher Ostens
- Schlüsselprojekt 7: Anbindung Offenbachs
- Schlüsselprojekt 8: Neue Baugebiete
- Schlüsselprojekt 9: Quartiers- und Stadtteilentwicklung
- Schlüsselprojekt 10: Gewerbeflächenmarketing

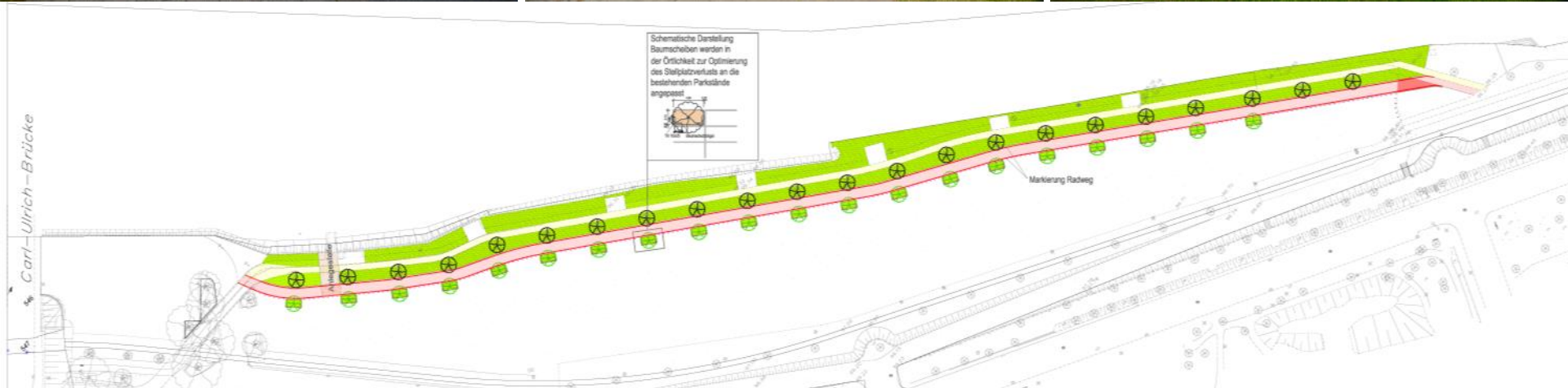
1: GESAMTSTÄDTISCHE FREIRAUMQUALITÄT



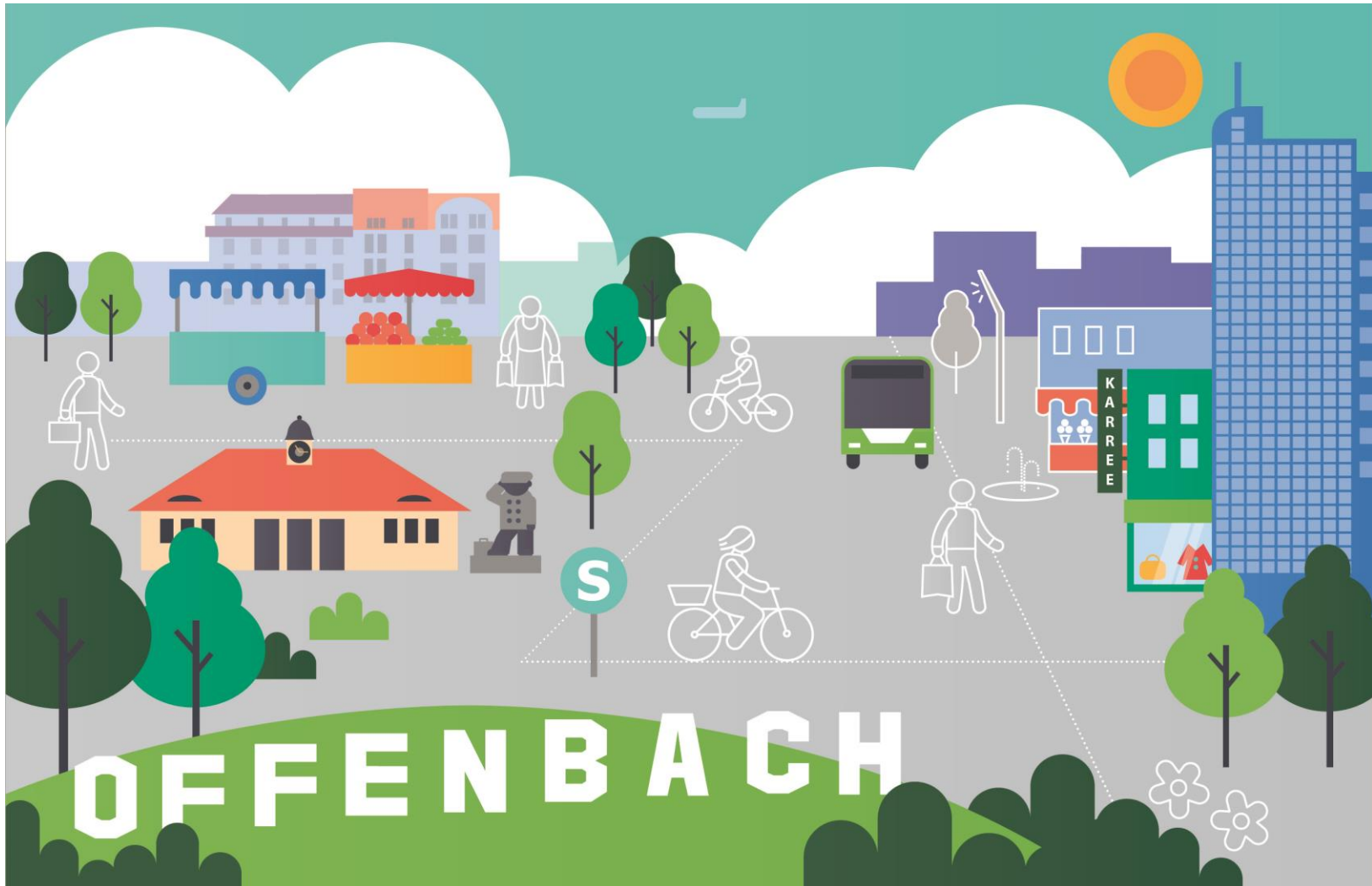
1: GESAMT- STÄDTISCHE FREIRAUMQUALITÄT



AUSBAU RADWEG AM MAINUFERPARKPLATZ



2: AUFWERTUNG DER INNENSTADT



2: AUFWERTUNG DER INNENSTADT



MARKTPLATZZUMBAU

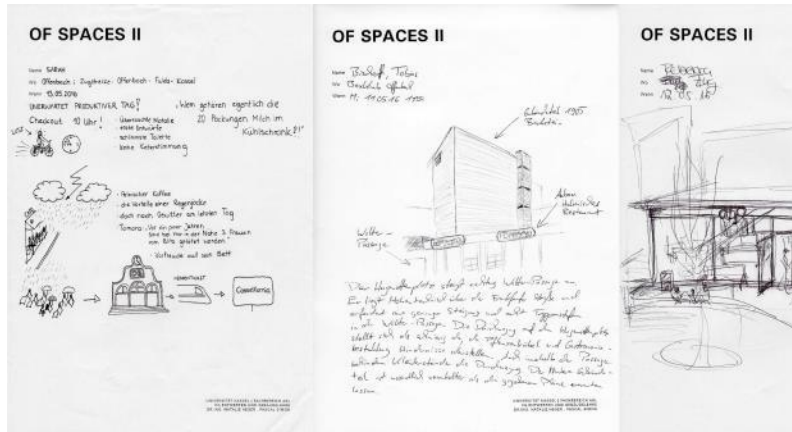


IDEENFINDUNG WALTER-PASSAGE



Kernobjekt: Walther-Passage

IDEENFINDUNG WALTER-PASSAGE



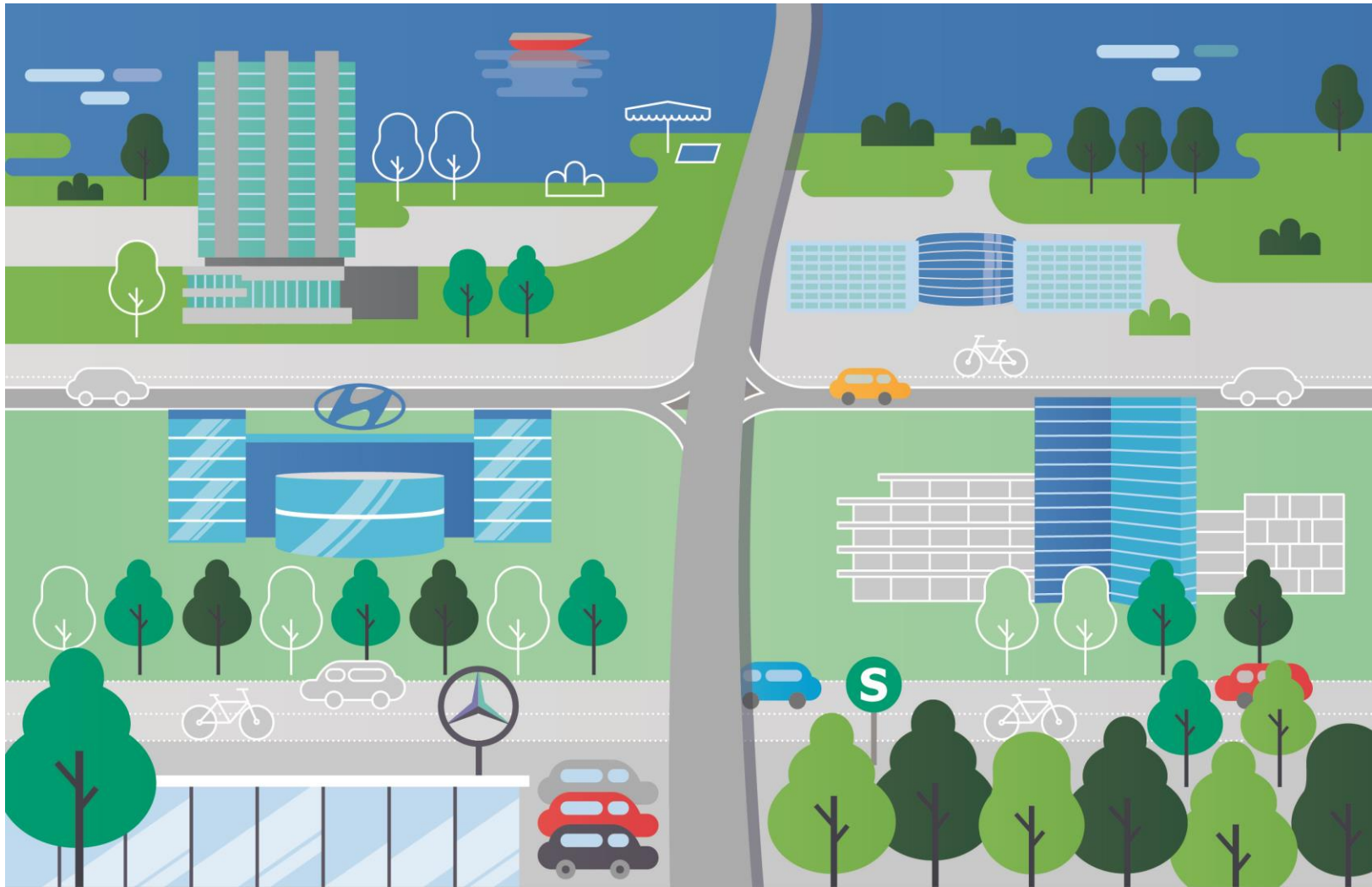
UMBAU DER KAISERSTRASSE



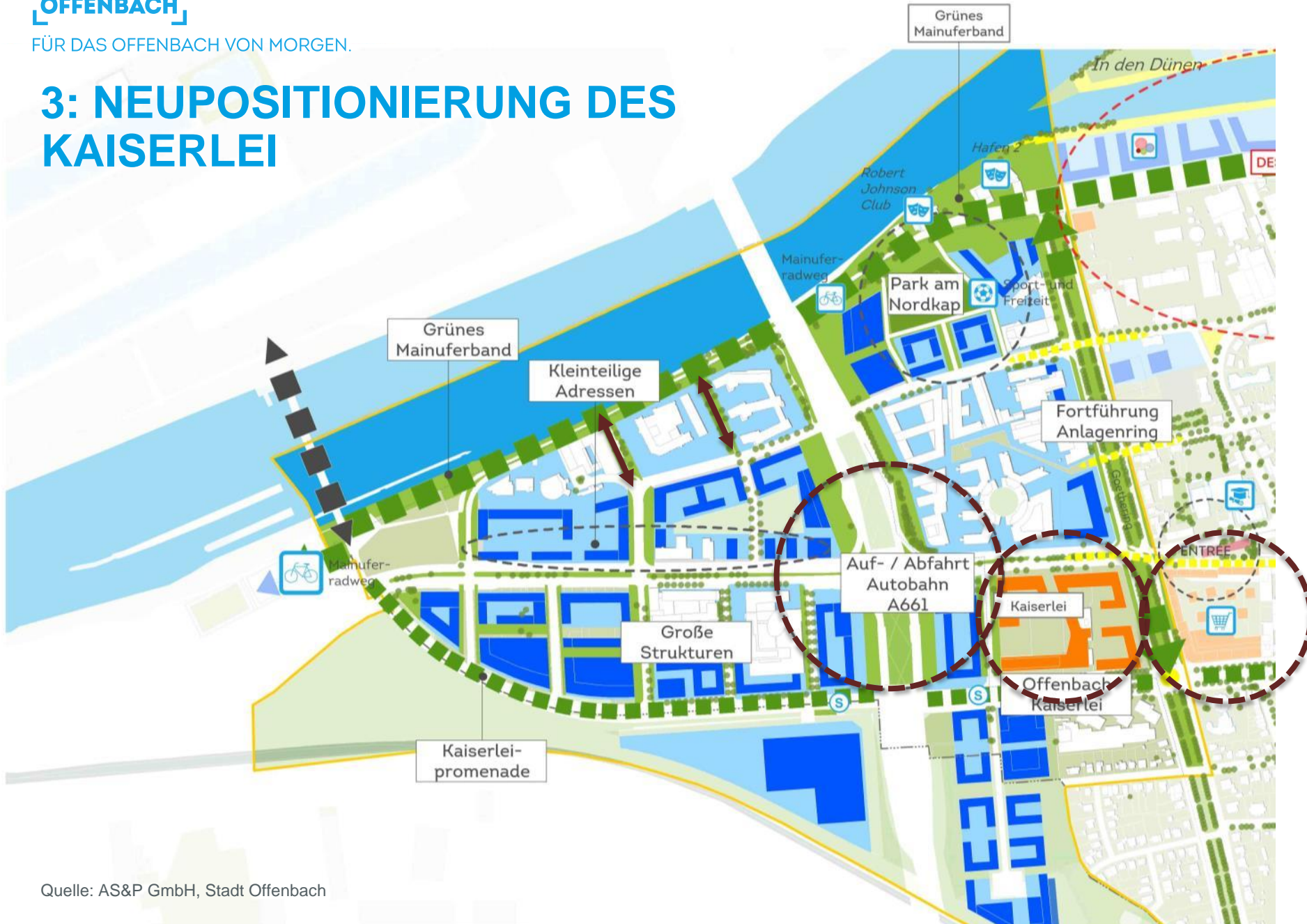
PRIVATES BAUVORHABEN: RATHAUS-CENTER



3: NEUPOSITIONIERUNG DES KAISERLEI



3: NEUPOSITIONIERUNG DES KAISERLEI



UMBAU DES KREISELS – IMPULS FÜR DAS QUARTIER



ENTWICKLUNG AUF DEM EHEMALIGEN KWU-GELÄNDE



WOHNENTWICKLUNG GOETHEQUARTIER



4: ENTWICKLUNG DES DESIGNPORT



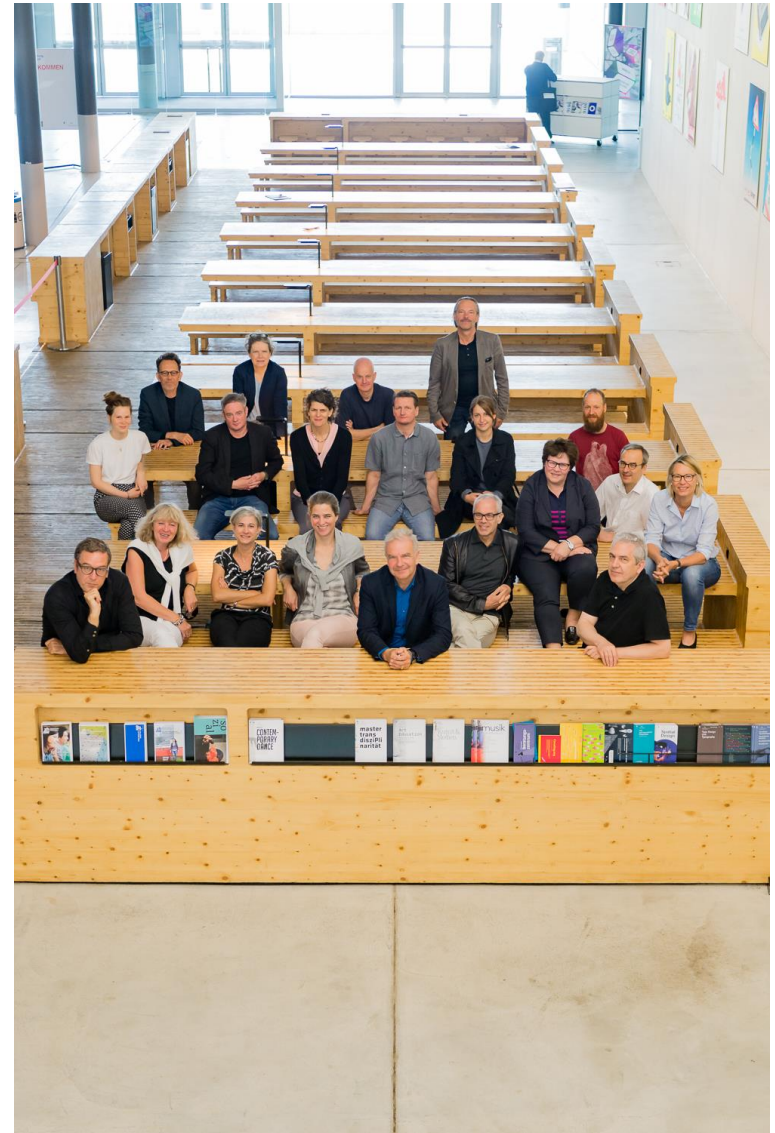
4: ENTWICKLUNG DES DESIGNPORT



ZUKUNFTSLABOR



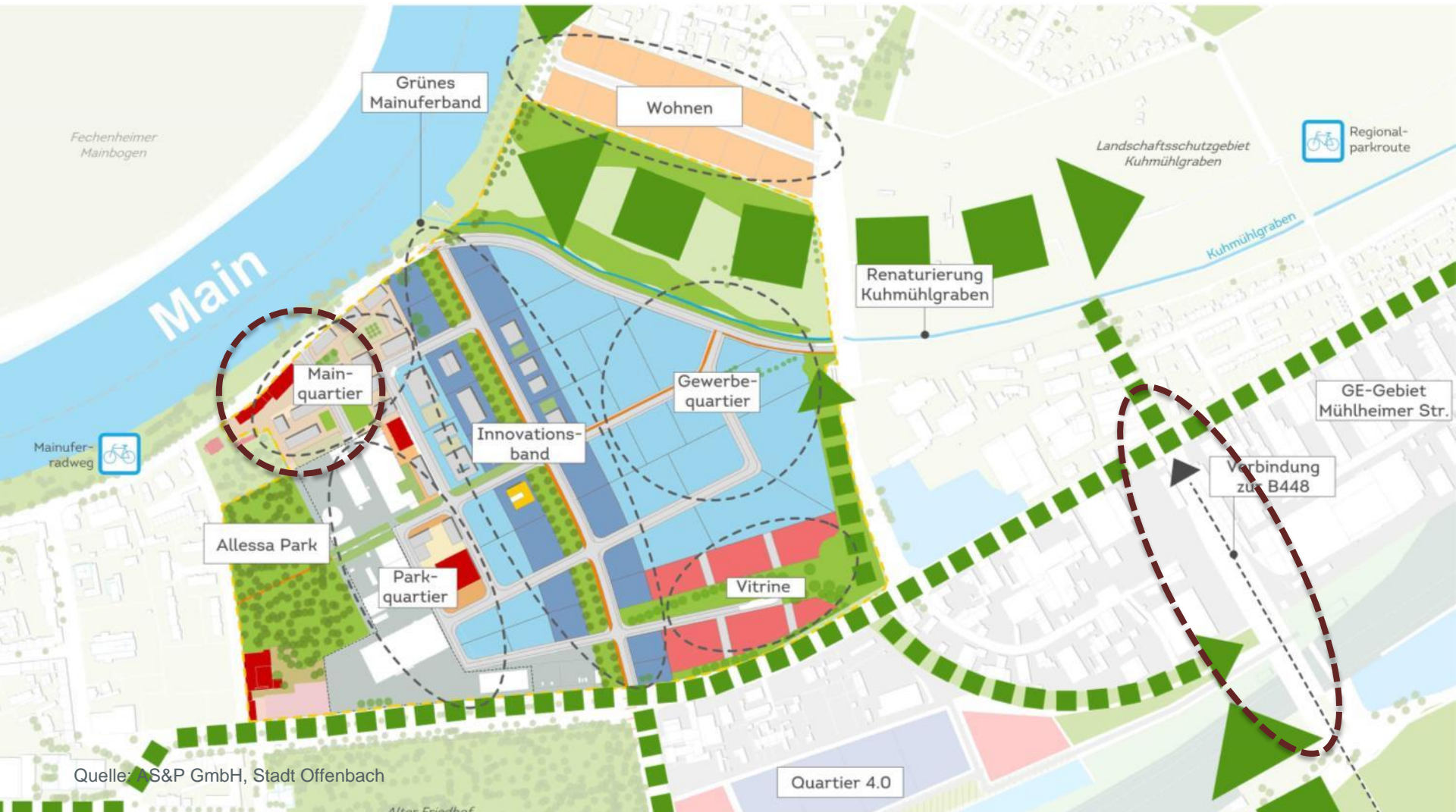
Quelle: HFG Offenbach



5: ENTWICKLUNG DES INNOVATIONSCAMPUS MAIN



5: ENTWICKLUNG DES INNOVATIONSCAMPUS MAIN



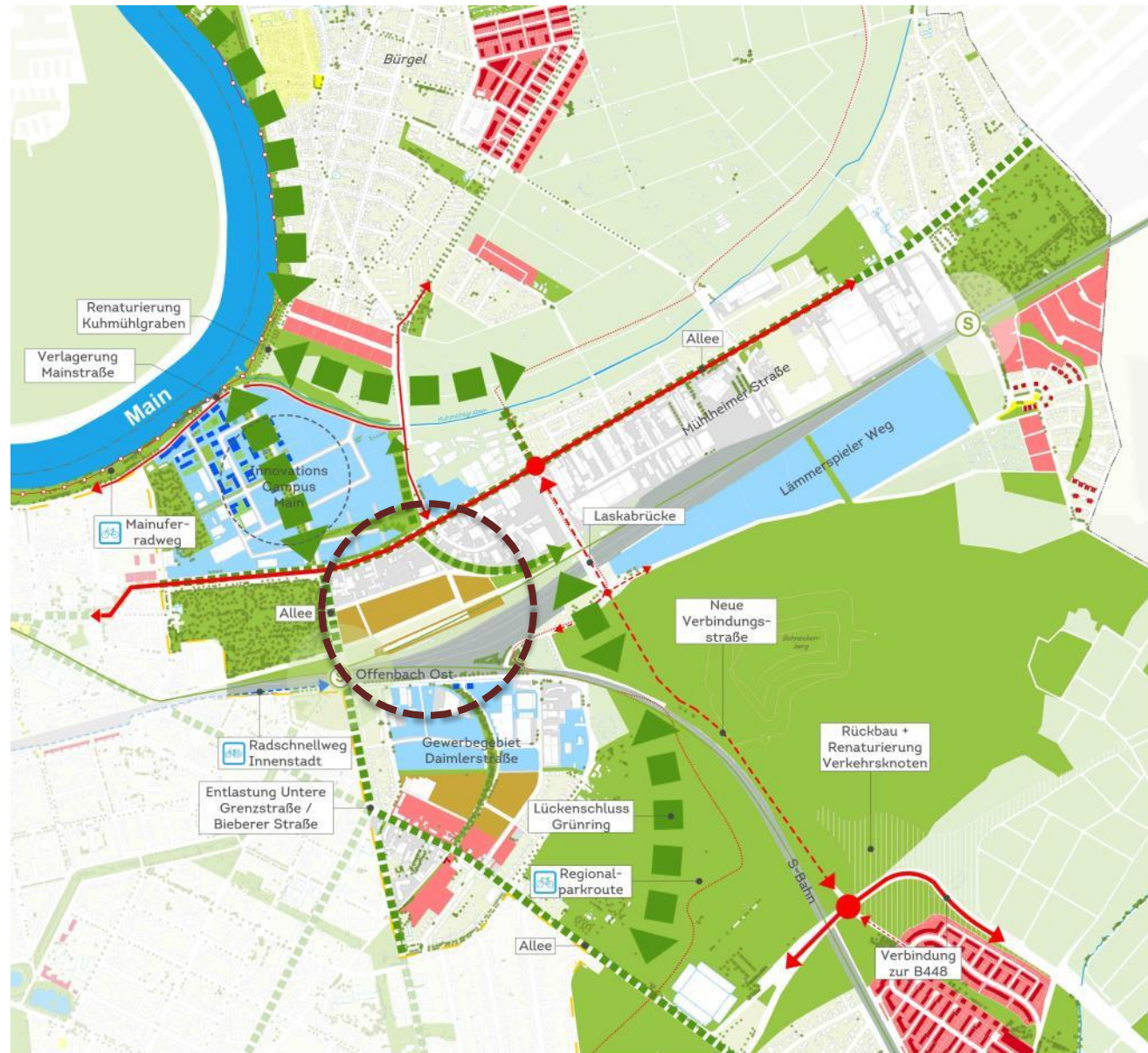
MACHBARKEITSSTUDIE VERBINDUNGSSTRAÙE



6: ENTWICKLUNG DES OFFENBACHER OSTENS

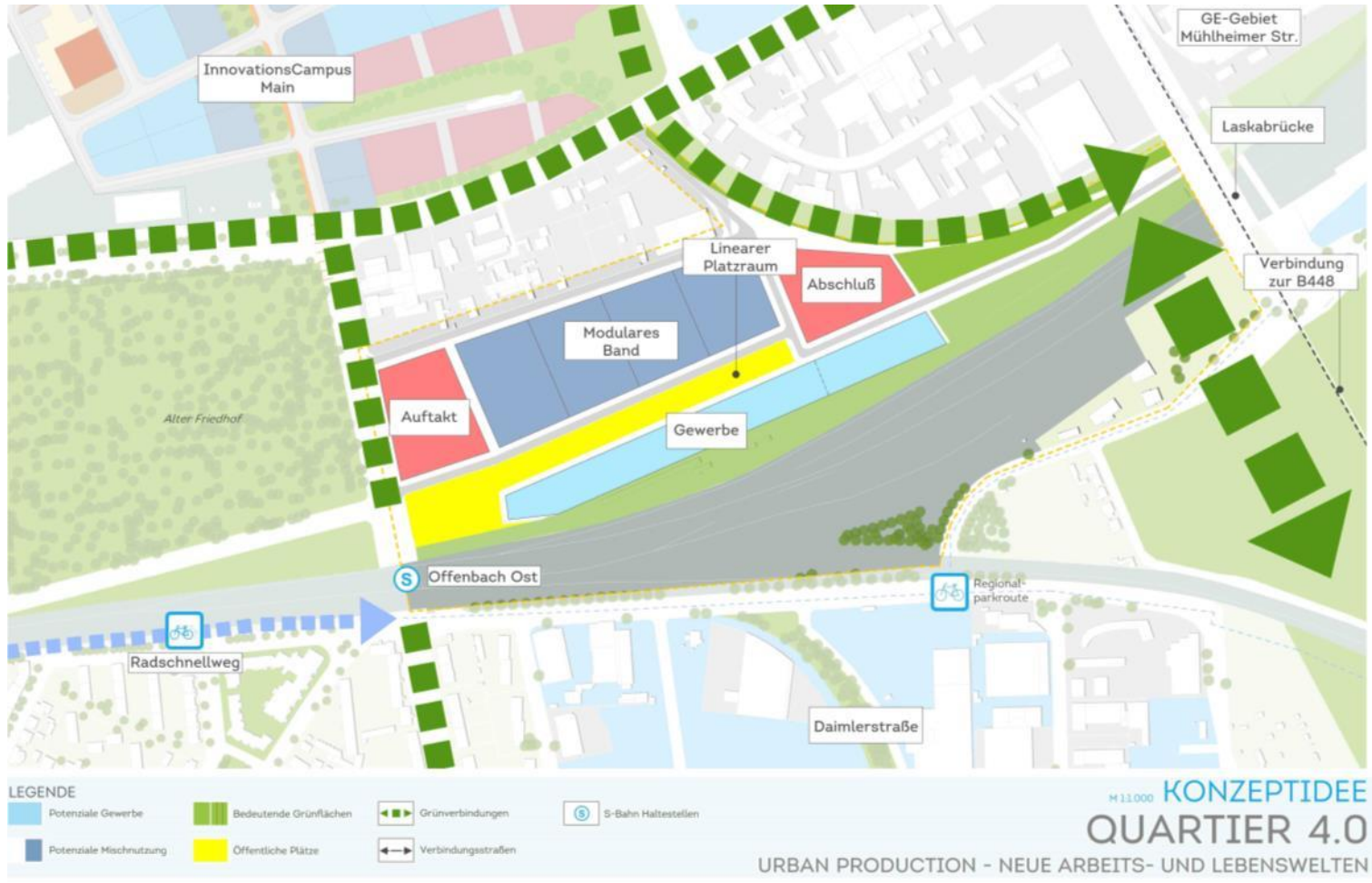


6: ENTWICKLUNG DES OFFENBACHER OSTENS



ENTWICKLUNG DES OFFENBACHER OSTENS

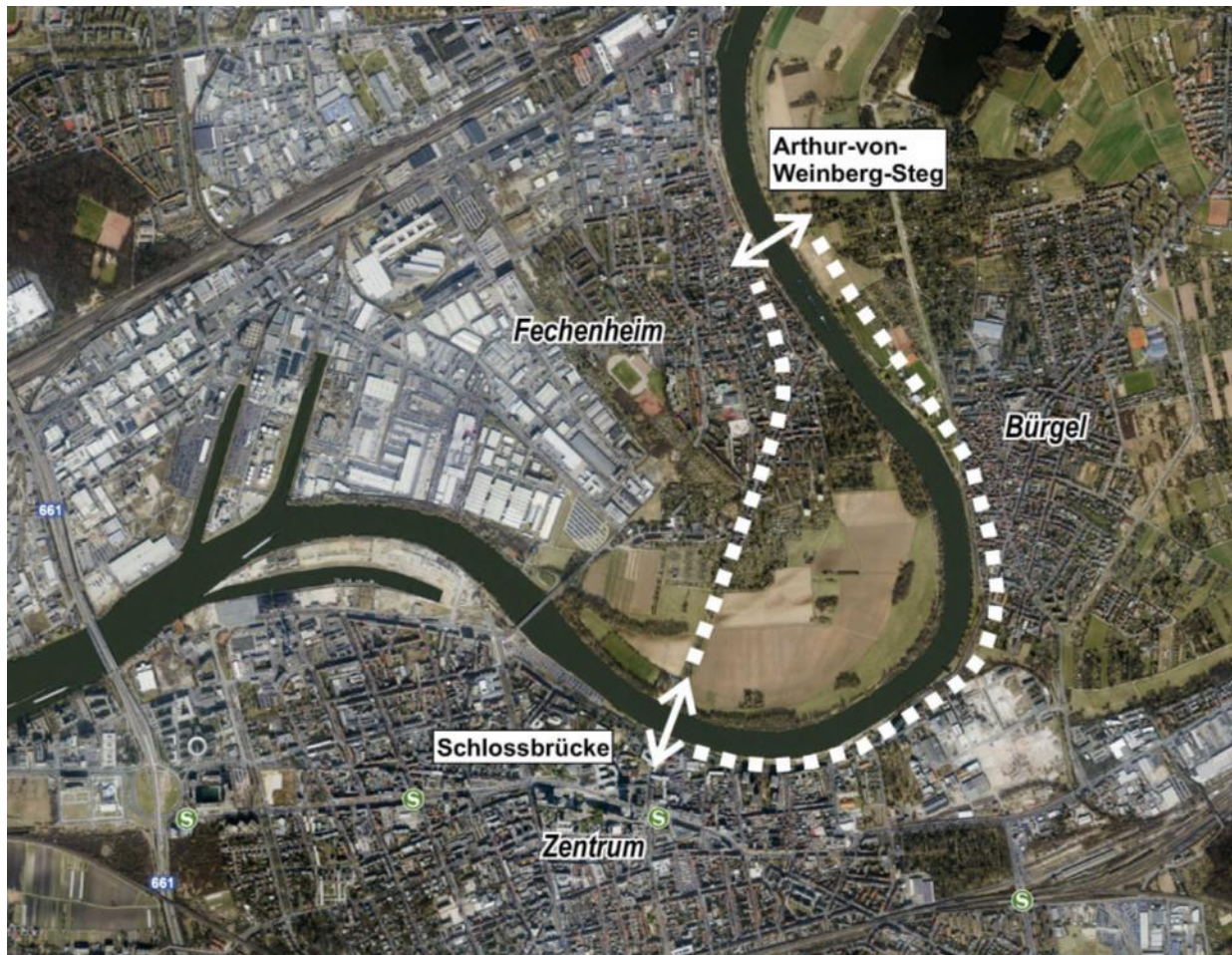
QUARTIER 4.0



7: ANBINDUNG OFFENBACHS



SCHLOSSBRÜCKE



8: NEUE BAUGEBIETE



8: NEUE BAUGEBIETE



9: QUARTIERS- UND STADTTEILENTWICKLUNG



HEGISS SENEFELDER QUARTIER/SÜDLICHE INNENSTADT



STADTTEILENTWICKLUNGSKONZEPT BÜRGELE

STADTTEILENTWICKLUNGSKONZEPT BÜRGELE

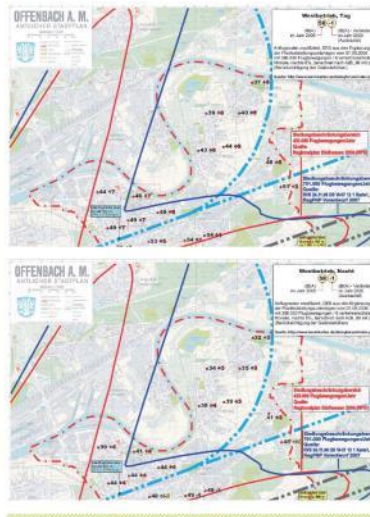
Bestandsaufnahme – Umwelt und Stadtklima

UMWELT UND STADTKLIMA



- LEGENDE**
- Landschaftsschutzgebiet
 - Flächenhaftes Naturschutzgebiet
 - Naturschutzgebiet und EU-Vogelschutzgebiet
 - Siedlungs- und Gewerbeflächen
 - Verkehrsflächen
 - Gewässer
 - Sonstige Grünflächen
- Bodennähe Kaltluftbrüme**
- ▶ Hauptverkehrsstraße
 - ▶ Nebenverkehrsstraße
 - ▶ Mögliche Kleinstreitbahnen in Abhängigkeit von der Geländehöhe und Oberflächenrauigkeit
- Hochwasser in Offenbach**
- Pegel ca. 20 cm unter der heutigen Deichkante
 - Mögl. Überschwemmungsgebiete
 - Pegel auf 99,1 m ü. NN
 - Mögl. Überschwemmungsgebiete

SIEDLUNGSBESCHRÄNKUNGSBEREICHE



- Biologverbundsystem**
- 1 Feuchtwiesen im Kührenhölzl
 - 2 Innerstädtisches Meisner
 - 3 Naturschutzgebiet „Bürgerle und Ruppenheimer Kiegrubel“ und EU-Vogelschutzgebiet
- Das Biologverbundsystem stellt die für den Schutz von gefährdeten Tier- und Pflanzenarten bedeutendsten Biotope im Stadtgebiet dar. Hier werden wertvolle Biotope und geeignete Entwicklungsfächen so miteinander verbunden, dass der zum Überleben der Tier- und Pflanzenarten notwendige genetische Austausch erfolgen kann.

STADTTEILENTWICKLUNGSKONZEPT BÜRGELE

Bestandsaufnahme – Versorgung und Infrastruktur

VERSORGUNG UND INFRASTRUKTUR IN BÜRGELE



INZELHANDEL UND GASTRONOMIE



10: GEWERBEBEFLÄCHENMARKETING



VERMARKTUNG VON GEWERBEFLÄCHEN

OFFENBACH PERFEKTE LAGE, PERFEKTES BUSINESS

Wer sich auf Offenbach einlässt, kann nur gewinnen. Die Stadt am Main bietet alles, was Gestalter, Macher und Investoren inspiriert: Freiräume, Spielräume, Raum für Ideen sowie ein enormes Entwicklungspotenzial. Business in bester Lage, Arbeiten und Leben 4.0 – hier ist Vieles möglich, was Viele bislang für unmöglich hielten, denn Offenbach öffnet sich auf ganzer Linie der Zukunft und ihren Menschen.

Mit 132.000 Einwohnern ist die fünftgrößte Stadt Hessens ein wichtiger Teil der Metropolregion Frankfurt/Rhein/Main, ein Standort am Fluss mit einzigartigem Charakter und umfassenden Chancen zwischen Erlebnisqualität und urbaner Produktion. Hier finden Innovationen erfolgreich ihren Platz und Dienstleister wie Kreative ihre optimale Freiheit.



Dienstleistungsstandort KAISERLEI

Der Weg nach Offenbach führt durch den Kaiserlei: ob über den Airport, die Autobahnen oder den öffentlichen Verkehr. Zukunftsorientierte Unternehmen verbinden sich hier zu einem gemeinsamen Dienstleistungsstandort. Der Kaiserlei erhält ein neues Gesicht.



INNOVATIONSCAMPUS MAIN

Sechs Quartiere auf einem Campus – jedes künftige Areal des ehemaligen Altesa-Geländes wird für die innovative Entwicklung Offenbachs stehen. Hier ist Platz für Arbeit, hier ist Platz für Menschen. In enger Anbindung zur Stadt wird neu gegründet, erhalten, gebaut und gelebt.



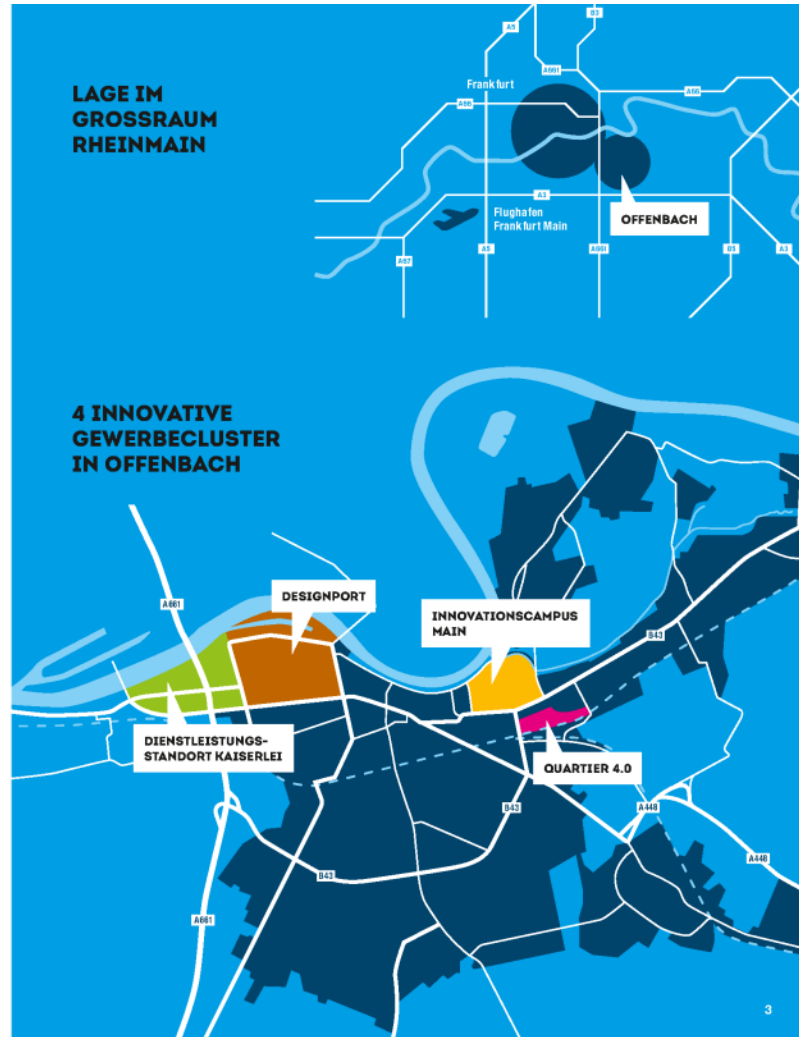
NORDEND-DESIGNPORT

Ein Quartier für kreative Menschen ist das Nordend heute schon. Die Zukunft gestaltet sich noch attraktiver, noch ideenreicher, noch interessanter. Kommunikation wird hier großgeschrieben – ob auf den Plätzen und Straßen oder bei der Arbeit. Dieser Ort bringt Farbe in die Stadt.



QUARTIER 4.0

Auf dem gesamten Areal rund um den ehemaligen Güterbahnhof wirkt und wohnt sie künftig: die Generation 4.0. Sie gibt dem Quartier den Namen und verweist auf eine neue informationstechnisch geprägte Lebens- und Arbeitskultur inmitten von zeitgemäßen, urbanen Produktionsstätten.





SIE HABEN FRAGEN?

SPRECHEN SIE UNS AN DEN
PINNWÄNDEN AN!

WIR FREUEN UNS AUF DIE
GESPRÄCHE MIT IHNEN!